Kreistag Saale-Orla-Kreis
Kreistagsbüro

Schleiz, 5. Juni 2013

N i e d e r s c h r i f t

über die 25. Sitzung des Kreisausschusses
am Mittwoch, den 29.05.2013 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:00 Uhr
Ort:	Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Raum 227, Oschitzer Str. 4,07907 Schleiz,

Anwesenheit:

Anwesend:

Beigeordnete(r)
Feike, Anette
Hauck, Jürgen
Kanis, Regine

Vorsitzende/r
Fügmann, Thomas

Ausschussmitglieder
Gruhner, Stefan
Ortwig, Volker
Rebelein, Dieter Dr.
Sachse, Carsten (i.V. Herr Detko)
Scheffczyk, Andreas
Wohl, Rüdiger

Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Jahn, André

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Detko, Lothar (krank)

Schriftführerin: Kerstin Täumel

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Kreisausschusses am 09.04.2013 (öffentlicher Teil)
2. Auswertung der Kreistagssitzung vom 29.04.2013
3. Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung am 17.06.2013
4. Informationen/Sonstiges
5. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 25. Sitzung des Kreisausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Kreisausschusses am 09.04.2013 (öffentlicher Teil)

Wortmeldungen gibt es nicht.
Der Kreisausschuss fasst **mehrheitlich bei 1 Stimmenthaltung** folgenden Beschluss:

„Der Kreisausschuss genehmigt die Niederschrift über die 24. Sitzung des Kreisausschusses am 09.04.2013 (öffentlicher Teil)."

55-25/2013

Zu TOP 2 Auswertung der Kreistagssitzung vom 29.04.2013

Der Landrat teilt mit, dass die noch ausstehenden schriftlichen Antworten auf die Anfragen der UBV-Fraktion mit den Sitzungsunterlagen für die nächste Kreistagssitzung allen Kreistagsmitgliedern zugehen.

Herr Dr. Rebelein bezieht sich auf Schriftverkehr in Facebook von Herrn Holzhey bzgl. der Problematik Brücke Linkenmühle im Nachgang zur Kreistagssitzung, in dem Mitglieder der Fraktion Die LINKE bzgl. ihrer Meinungsäußerung zur Kreistagssitzung durch Herrn Holzhey beschimpft werden. Er hat an ihn einen Brief geschrieben und ihn darin aufgefordert, sich in aller Form bei dem betreffenden Kreistagsmitglied zu entschuldigen.

Zu TOP 3 Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung am 17.06.2013

Ein Entwurf der Tagesordnung für die Kreistagssitzung wurde vor Sitzungsbeginn an die Kreistagsmitglieder verteilt.
Zu den einzelnen Tagesordnungspunkten werden von Herrn Fügmann kurze Anmerkungen vorgetragen.

Herr Scheffczyk vertritt die Meinung, dass die Anträge der UBV-Fraktion, die in der letzten Kreistagssitzung per Beschluss in Ausschüsse verwiesen wurden, wieder auf die Tagesordnung gesetzt werden müssten und es muss das Ergebnis der Beratung dargestellt werden.

Die weiteren Ausschussmitglieder vertreten die Auffassung, dass die Anträge nicht wieder auf die Tagesordnung gesetzt werden können, da es noch keine abschließende Positionierung oder gar eine Beschlussempfehlung im Bildungsausschuss gegeben hat und der Finanzausschuss zum Vertrag BBZ PN erst am 03.06. tagt.
Nach kontroverser Diskussion schlägt der Landrat vor, dass im Kreistag unter dem Tagesordnungspunkt „Informationen/Sonstiges" die jeweiligen Ausschussvorsitzenden über den Sachstand der Behandlung dieser Anträge berichten.
Dieser Vorschlag wird durch die Ausschussmitglieder mehrheitlich unterstützt.

Als Beginn der Kreistagssitzung wird mehrheitlich 14:00 Uhr mit einer Pausenversorgung um 15:30 Uhr festgelegt.

Herr Gruhner unterbreitet den Vorschlag, dass zu Beginn der Kreistagssitzung auf die Bedeutung des 17. Juni eingegangen wird. Der Landrat wird in seinen Begrüßungsworten darauf eingehen.

Zu TOP 4 Informationen/Sonstiges

Zu diesem TOP gibt es keine Ausführungen.

Zu TOP 5 Anfragen

Herr Scheffczyk fragt an, wer bei Grundstücksverkäufen des Landkreises die Kosten übernimmt, die im Zuge des Verkaufs entstehen.
Herr Hauck antwortet, dass diese Kosten grundsätzlich vom Erwerber getragen werden, es sei denn, es gibt eine Sondersituation. Bei jedem privatrechtlichem Grundstücksgeschäft ist es so, dass der Käufer die Kosten trägt.

Herr Dr. Rebelein fragt nach, ob es auf Grund der verhängten HH-Sperren notwendig ist, einen Nachtragshaushalt zu beschließen.
Der Landrat betont, dass beabsichtigt ist, ohne Nachtragshaushalt auszukommen. Die HH-Sperren bleiben aber weiterhin bestehen. Es ist vorgesehen, den HH-Plan für 2014 im Herbst in den Kreistag einzubringen.

Der Landrat beendet den öffentliche Teil der 25. Sitzung des Kreisausschusses um 17:35 Uhr.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

Fügmann
Landrat

Kerstin Täumel
Schriftführerin